

Offene Konsultation zu den EU-Vorschriften über im Gebäudebau und bei Infrastrukturarbeiten verwendete Bauprodukte

Mit * markierte Felder sind Pflichtfelder.

Angaben zu den Teilnehmern

*1. Sie nehmen teil:

- als Privatperson
- in beruflicher Funktion oder im Namen einer Organisation

*2. Ihr Vorname:

Barbara

*3. Ihr Nachname:

Schlesinger

*5. Bezeichnung der Organisation:

Bundesarchitektenkammer

*6. Postanschrift der Organisation:

Askanischer Platz 4, D-10963 Berlin

*7. Land, in dem sich der Sitz der Organisation befindet:

- Österreich
- Belgien
- Bulgarien
- Kroatien
- Zypern
- Tschechische Republik
- Dänemark
- Estland
- Finnland
- Frankreich
- Deutschland
- Griechenland
- Ungarn
- Irland
- Italien
- Lettland
- Litauen
- Luxemburg
- Malta
- Niederlande
- Polen
- Portugal
- Rumänien
- Slowakische Republik
- Slowenien
- Spanien
- Schweden
- Vereinigtes Königreich
- Sonstiges

*8. Art der Organisation:

- Unternehmen oder Einzelunternehmer (Hersteller, Einführer, Händler, Bauherr, Konstrukteur, Lieferant, Endnutzer)
- Unternehmensvertreter (Industrieverband, Handelskammer, Berufsverband)
- Technische Stelle (notifizierte Stelle, technische Bewertungsstelle, Normungsorganisation, EOTA)
- Behörde oder Prüfstelle (Marktüberwachung, z. B. Inspektor/vollziehende Behörde, Akkreditierung, notifizierende Behörde, Produktinformationsstelle, Bauaufsicht)
- Nichtstaatliche Organisation
- Arbeitnehmervertretung im Baugewerbe
- Verbraucherorganisation
- Forschung/Wissenschaft
- Sonstiges

*9. Wie viele Beschäftigte hat Ihr Unternehmen?

- Mehr als 250
- Zwischen 50 und 249
- Zwischen 10 und 49
- Weniger als 10
- Ich bin selbstständig.

* 10. Ist Ihre Organisation im Transparenzregister eingetragen?

Wenn Ihre Organisation nicht eingetragen ist, können Sie sie hier (<https://ec.europa.eu/transparencyregister/public/ri/registering.do?locale=en>) anmelden, auch wenn eine Anmeldung für die Teilnahme an dieser Konsultation nicht zwingend erforderlich ist.

(Siehe: Warum ein Transparenz-Register?) (http://ec.europa.eu/transparencyregister/public/staticPage/displayStaticPage.do?locale=en&reference=WHY_TRANSPARENCY_REGISTER)

- Ja
- Nein
- Nicht zutreffend

Anzeige

Standard [Zugänglichkeitsmodus](#)

Sprachen

[DE] Deutsch

Kontakt

Cecile.Perrin@ec.europa.eu
(mailto:Cecile.Perrin@ec.europa.eu)

[PDF-Version herunterladen](#)

[Als Entwurf speichern](#)

*11. Bitte geben Sie Ihre Registriernummer ein:

*12. Ihr Beitrag

(Bitte beachten Sie, dass Ihre Antworten ungeachtet der gewählten Option Gegenstand eines Antrags auf Zugang der Öffentlichkeit zu Dokumenten gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1049/2001 werden könnten.)

- darf zusammen mit den Angaben zu Ihrer Organisation veröffentlicht werden. („Ich stimme der Veröffentlichung, gänzlich oder in Teilen, sämtlicher Angaben in meinem Beitrag einschließlich der Bezeichnung meiner Organisation zu und erkläre, dass meine Antwort keine rechtswidrigen oder die Rechte Dritter verletzenden Elemente enthält, die einer Veröffentlichung entgegenstehen.“)
- darf mit Ausnahme der Bezeichnung Ihrer Organisation veröffentlicht werden. („Ich stimme der Veröffentlichung, gänzlich oder in Teilen, sämtlicher Angaben in meinem Beitrag – wozu auch die Wiedergabe meiner Äußerungen oder Meinungen gehören kann – unter Wahrung der Anonymität zu. Ich erkläre, dass meine Antwort keine rechtswidrigen oder die Rechte Dritter verletzenden Elemente enthält, die einer Veröffentlichung entgegenstehen.“)

Konsultation



13. Kennen Sie dieses Symbol?

- Ja
- Nein

14. Welche Informationen werden Ihrer Auffassung nach durch dieses Symbol über Bauprodukte vermittelt?

(Mehrere Antworten sind möglich.)

- Dieses Bauprodukt wurde im Hinblick auf seine Leistung gemäß einer harmonisierten europäischen Norm oder einem Europäischen Bewertungsdokument bewertet.
- Dieses Bauprodukt entspricht geltenden lokalen, regionalen oder nationalen baulichen Erfordernissen und darf daher verwendet werden.
- Dieses Bauprodukt ist sicher.
- Dieses Bauprodukt ist umweltverträglich.
- Dieses Bauprodukt wurde in der Europäischen Union hergestellt.
- Ich weiß es nicht.

15. Durch die folgenden wesentlichen Bestandteile der EU-Rechtsvorschriften über Bauprodukte sollen für alle Interessenträger, die Bauprodukte verwenden, gleiche Wettbewerbsbedingungen geschaffen werden:

- harmonisierte europäische Normen zur Festlegung der Leistungsmerkmale eines Produkts, das geprüft werden könnte, sowie des dabei zu verwendenden Prüfverfahrens und des Formats für die Berichterstattung über die Prüfergebnisse;
- ein harmonisiertes System für die Auswahl von Prüf- bzw. Bewertungsstellen (sogenannte „notifizierte Stellen“) sowie für die genaue Festlegung ihrer Rolle, damit sichergestellt ist, dass die Prüfung bzw. Bewertung in allen EU-Mitgliedstaaten auf die gleiche Weise erfolgt.

Bitte bewerten Sie, inwiefern sich diese wesentlichen Bestandteile Ihrer Auffassung nach auf folgende Sachverhalte ausgewirkt haben:

	Starker Rückgang	Geringfügiger Rückgang	Keine Auswirkungen	Geringfügige Zunahme	Starke Zunahme	Ich weiß es nicht oder nicht zutreffend
a) Marktchancen für Unternehmen in anderen Mitgliedstaaten als dem eigenen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
b) Wettbewerb auf Ihrem nationalen Markt	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
c) Marktchancen für EU-Unternehmen in Ländern außerhalb der EU	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
d) Wettbewerbsfähigkeit kleiner Unternehmen gegenüber großen Unternehmen	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
e) Produktauswahl für Endnutzer	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
f) Produktinformation für Endnutzer	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
g) Innovation im Bauproduktsektor	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
h) Produktsicherheit	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
i) Gesamtherstellungskosten	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
j) Verwaltungskosten für die Anwendung der KMU- und Vereinfachungsvorschriften	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

Sonstige Auswirkungen, bitte erläutern:

höchstens 1000 Zeichen

Hier können Sie genauere Angaben zu Themen machen, die für Sie besonders wichtig oder relevant sind:

höchstens 1000 Zeichen

16. Vor der Einführung harmonisierter europäischer Normen für Bauprodukte haben Sie im Allgemeinen nationale/regionale Regelungen angewandt.

Wenn Sie die Situation vor und nach der Einführung der europäischen Normen vergleichen: Wie würden Sie die Vorteile der EU-Vorschriften über Bauprodukte (z. B. verbesserte Produktinformationen, verbesserte Produktsicherheit, verstärkter grenzüberschreitender Handel, größere Marktchancen, größere Produktauswahl, mehr Rechtssicherheit) gegenüber den Ihnen durch die Anwendung entstehenden Kosten (z. B. Gebühren und Entgelte, Verwaltungskosten, Personalkosten, Materialkosten, Investitionskosten, Kosten durch Streitfälle) bewerten?

- Die Kosten überwiegen die Vorteile deutlich.
- Die Kosten überwiegen die Vorteile geringfügig.
- Vorteile und Kosten entsprechen sich.
- Die Vorteile überwiegen die Kosten geringfügig.
- Die Vorteile überwiegen die Kosten deutlich.
- Ich weiß es nicht.

[\(/eusurvey/home/welcome/runner\)](/eusurvey/home/welcome/runner)[Alle öffentlichen Umfragen \(/eusurvey/home/publicsurveys/runner\)](/eusurvey/home/publicsurveys/runner)[Anmeldung \(/eusurvey/auth/login/runner\)](/eusurvey/auth/login/runner) | [Help](#) | [Language](#)

Bitte erläutern Sie dies in Bezug auf Ihren Fall:

höchstens 1000 Zeichen

17. Könnten die Vorteile der EU-Rechtsvorschriften über Bauprodukte Ihrer Auffassung nach zu geringeren Kosten erzielt werden?

- Ja
 Nein
 Ich weiß es nicht.

Falls Sie mit „Ja“ geantwortet haben, erläutern Sie dies bitte in Bezug auf Ihren Fall:

höchstens 1000 Zeichen

18. Bitte teilen Sie uns mit, ob die folgenden möglichen Probleme im Zusammenhang mit Bauprodukten durch die Bauproduktverordnung hinreichend behoben werden:

a) Umfang und Wert der Informationen, die den Nutzern von Bauprodukten (gewerblichen Nutzern und Verbrauchern) zur Verfügung stehen

- Dies ist kein großes Problem.
 Dies ist ein großes Problem, sollte aber nicht durch EU-Rechtsvorschriften über Bauprodukte geregelt werden.
 Dies ist ein großes Problem und sollte durch EU-Rechtsvorschriften über Bauprodukte geregelt werden.
 Ich weiß es nicht.

Bitte erläutern:

höchstens 1000 Zeichen

Die Deklarationspflicht von lediglich einem Leistungsmerkmal für das Erlangen eines CE-Kennzeichens entspricht nicht der Baupraxis. Die ist unzureichend, um die Anwendungsfähigkeit des Bauprodukts beurteilen zu können. Eine umfassende Leistungserklärung ist erforderlich. Zudem sollte es möglich werden, dass die Produktinformationsstellen sämtliche Leistungsmerkmale produktbezogen zur Verfügung stellt und eine Übersetzung zu den nationalen Anforderungen an das Bauwerk hinterlegt.

b) Umfang der Auswahl an Bauprodukten für Verbraucher

- Dies ist kein großes Problem.
 Dies ist ein großes Problem, sollte aber nicht durch EU-Rechtsvorschriften über Bauprodukte geregelt werden.
 Dies ist ein großes Problem und sollte durch EU-Rechtsvorschriften über Bauprodukte geregelt werden.
 Ich weiß es nicht.

Bitte erläutern:

höchstens 1000 Zeichen

Die Auswahl der Bauprodukte muss nach den nationalen Rechtsvorschriften im Bauwesen erfolgen und muss so erfolgen, dass die rechtlichen und technischen Anforderungen an das Bauwerk erfüllt werden. Somit die Genehmigungsfähigkeit und Mängelfreiheit sichergestellt wird. Nationalen Anforderungen und CE-Kennzeichnung sind nicht deckungsgleich, sodass für den Verbraucher nur äußerst schwer erkennbar ist, ob das jeweilige Bauprodukt tatsächlich alle relevanten Leistungsmerkmale erfüllt.

c) Rechtssicherheit auf dem Markt für Bauprodukte

- Dies ist kein großes Problem.
 Dies ist ein großes Problem, sollte aber nicht durch EU-Rechtsvorschriften über Bauprodukte geregelt werden.
 Dies ist ein großes Problem und sollte durch EU-Rechtsvorschriften über Bauprodukte geregelt werden.
 Ich weiß es nicht.

Bitte erläutern:

höchstens 1000 Zeichen

siehe Antwort zu 18.a) und b) sowie angefügte Stellungnahme unter 27.

d) Umfang des grenzüberschreitenden Handels zwischen den EU-Mitgliedstaaten

- Dies ist kein großes Problem.
 Dies ist ein großes Problem, sollte aber nicht durch EU-Rechtsvorschriften über Bauprodukte geregelt werden.
 Dies ist ein großes Problem und sollte durch EU-Rechtsvorschriften über Bauprodukte geregelt werden.
 Ich weiß es nicht.

Bitte erläutern:

höchstens 1000 Zeichen

e) Höhe der Verwaltungskosten, die die Marktteilnehmer für die Einhaltung der EU-Rechtsvorschriften über Bauprodukte aufwenden müssen

- Dies ist kein großes Problem.
 Dies ist ein großes Problem, sollte aber nicht durch EU-Rechtsvorschriften über Bauprodukte geregelt werden.
 Dies ist ein großes Problem und sollte durch EU-Rechtsvorschriften über Bauprodukte geregelt werden.
 Ich weiß es nicht.

Bitte erläutern:

höchstens 1000 Zeichen

f) Sicherheit von Bauprodukten

- Dies ist kein großes Problem.
 Dies ist ein großes Problem, sollte aber nicht durch EU-Rechtsvorschriften über Bauprodukte geregelt werden.
 Dies ist ein großes Problem und sollte durch EU-Rechtsvorschriften über Bauprodukte geregelt werden.
 Ich weiß es nicht.

Bitte erläutern:

höchstens 1000 Zeichen

siehe Antwort zu 18.a) und b) sowie angefügte Stellungnahme unter 27.

(/eusurvey/home/welcome/runner)

Alle öffentlichen Umfragen (/eusurvey/home/publicsurveys/runner)

Anmeldung (/eusurvey/auth/login/runner) | Help - | Language -

g) Umweltverträglichkeit von Bauprodukten

- Dies ist kein großes Problem.
- Dies ist ein großes Problem, sollte aber nicht durch EU-Rechtsvorschriften über Bauprodukte geregelt werden.
- Dies ist ein großes Problem und sollte durch EU-Rechtsvorschriften über Bauprodukte geregelt werden.
- Ich weiß es nicht.

Bitte erläutern:

höchstens 1000 Zeichen

Das basic requirement hierzu ist auszufüllen: Europaweite Vereinheitlichung Bewertungsgegenstände, Leistungsmerkmale, Prüfmethoden und Grenzwerte

h) Energieeffizienz von Bauprodukten

- Dies ist kein großes Problem.
- Dies ist ein großes Problem, sollte aber nicht durch EU-Rechtsvorschriften über Bauprodukte geregelt werden.
- Dies ist ein großes Problem und sollte durch EU-Rechtsvorschriften über Bauprodukte geregelt werden.
- Ich weiß es nicht.

Bitte erläutern:

höchstens 1000 Zeichen

Hier sind dringend europaweit einheitliche Prüfmethode und Kennwerte zu definieren, die eine Anwendung ohne weitere nationale Anforderung ermöglicht

i) Innovation im Allgemeinen, insbesondere Verwendung von Informations- und Informationsverarbeitungstechnologien (einschließlich der BIM-Technologie – Building Information Modelling) im Bauproduktsektor

- Dies ist kein großes Problem.
- Dies ist ein großes Problem, sollte aber nicht durch EU-Rechtsvorschriften über Bauprodukte geregelt werden.
- Dies ist ein großes Problem und sollte durch EU-Rechtsvorschriften über Bauprodukte geregelt werden.
- Ich weiß es nicht.

Bitte erläutern:

höchstens 1000 Zeichen

19. Gibt es aus Ihrer Sicht Widersprüche oder Überschneidungen zwischen der EU-Verordnung über Bauprodukte und anderen Rechtsvorschriften auf EU-Ebene oder nationaler Ebene (beispielsweise Vorschriften über die Vergabe öffentlicher Aufträge, Produktsicherheitsvorschriften, Ökodesign-Vorschriften, Vorschriften über die Sicherheit und den Gesundheitsschutz der Arbeitnehmer)?

- Ja
- Nein
- Ich weiß es nicht.

Falls Sie mit „Ja“ geantwortet haben, erläutern Sie dies bitte in Bezug auf Ihren Fall:

höchstens 1000 Zeichen

Vorschriften zur Vergabe öffentlicher Aufträge, bauaufsichtliche Vorschrift (Bauordnung), Vorschriften zur Betriebssicherheit und Arbeitsschutz

20. Gibt es aus Ihrer Sicht positive Synergien zwischen der EU-Verordnung über Bauprodukte und anderen Rechtsvorschriften auf EU-Ebene oder nationaler Ebene (beispielsweise Vorschriften über die Vergabe öffentliche Aufträge, Produktsicherheitsvorschriften, Ökodesign-Vorschriften, Vorschriften über die Sicherheit und den Gesundheitsschutz der Arbeitnehmer)?

- Ja
- Nein
- Ich weiß es nicht.

Falls Sie mit „Ja“ geantwortet haben, erläutern Sie dies bitte in Bezug auf Ihren Fall:

höchstens 1000 Zeichen

21. Ist es Ihrer Auffassung nach von Vorteil, Bauprodukte auf der EU-Ebene statt auf der nationalen Ebene (28 (27) nationale Regelwerke) gesetzlich zu regeln?

- Ja
- Nein
- Ich weiß es nicht.

Falls Sie mit „Ja“ ODER „Nein“ geantwortet haben, erläutern Sie dies bitte:

höchstens 1000 Zeichen

siehe Frage 27: Positionspapier

22. Sind Sie der Ansicht, dass die EU-Rechtsvorschriften über Bauprodukte in ihrer gegenwärtigen Form beibehalten werden sollten?

- Ja, sie sollten in ihrer gegenwärtigen Form beibehalten werden.
- Ja, aber ihre Anwendung und Durchsetzung sollten verbessert werden.
- Nein
- Ich weiß es nicht.

Falls Sie mit „Ja“ ODER „Nein“ geantwortet haben, erläutern Sie dies bitte unter besonderer Berücksichtigung der damit verbundenen Vorteile (Nutzen) und Nachteile (Kosten):

höchstens 1000 Zeichen

siehe Frage 27: Positionspapier

25. Würden Sie, falls die CE-Kennzeichnung für Bauprodukte nicht länger zugelassen wäre, eine andere Form der Kennzeichnung für notwendig erachten?

- Ja
- Nein
- Ich weiß es nicht.

Falls Sie mit „Ja“ geantwortet haben, erläutern Sie bitte, welche Art der Kennzeichnung Sie befürworten würden, und begründen Sie dies unter besonderer Berücksichtigung der damit verbundenen Vorteile (Nutzen) und Nachteile (Kosten):

höchstens 1000 Zeichen

dies würde bedeuten, dass national ein einheitliches Label/System zur Produktsicherheit und -überwachung mit Kennzeichnung notwendig wäre, um die gesetzlichen Anforderungen an BAUwerke erfüllen zu können.

[\(/eusurvey/home/welcome/runner\)](/eusurvey/home/welcome/runner)Alle öffentlichen Umfragen (</eusurvey/home/publicsurveys/runner>)Anmeldung (</eusurvey/auth/login/runner>) | [Help](#) ▾ | [Language](#) ▾

26. Sind Sie der Ansicht, dass der Einsatz des RAPEX-Systems (d. h. des Systems zum raschen Austausch von Informationen über die Gefahren bei der Verwendung von Konsumgütern) bei Bauprodukten ein geeignetes Instrument ist, um die sichere Verwendung von Bauprodukten gewährleisten zu können?

Das Schnellwarnsystem für gefährliche Non-Food-Produkte („RAPEX“) ermöglicht einen raschen Informationsaustausch zwischen 31 europäischen Ländern und der Europäischen Kommission über Gefahren, die für die Gesundheit und Sicherheit von Verbrauchern von Non-Food-Produkten ausgehen können. Dadurch können die Aufsichtsbehörden in den Mitgliedsländern des Netzes zügig auf entsprechende Meldungen reagieren und prüfen, ob solche unsicheren Produkte auf ihren Märkten präsent sind. Seit 2010 erstreckt sich das Schnellwarnsystem auch auf gewerbliche Produkte und Produkte, von denen andere Gefahren als solche für die Sicherheit und Gesundheit (z. B. Gefahren für die Umwelt) ausgehen.

- Ja
- Nein
- Ich weiß es nicht.

Falls Sie mit „Nein“ geantwortet haben, geben Sie bitte an, ob aus Ihrer Sicht andere Instrumente verwendet werden sollten.

höchstens 1000 Zeichen

27. Falls Sie weitere Informationen – mit Bezug zu diesem Fragebogen – hinzufügen möchten, können Sie dies hier tun.

höchstens 1000 Zeichen

Sie können gerne ein kurzes Dokument, z. B. ein Positionspapier, hochladen. Die maximale Dateigröße beträgt 1 MB.

Beachten Sie bitte, dass das hochgeladene Dokument zusammen mit Ihrer Antwort auf den Fragebogen, Ihrem Hauptbeitrag zu dieser öffentlichen Konsultation, veröffentlicht wird. Ein solches Dokument dient als zusätzliche Hintergrundinformation zum besseren Verständnis Ihres Standpunkts, es wird aber nicht verlangt.

📎 Die maximale Dateigröße beträgt 1 MB.

Hochzuladende Datei auswählen

Vielen Dank für Ihren Beitrag zur Überprüfung der Verordnung über Bauprodukte!

Bitte bestätigen Sie, dass Sie kein Maschinenprogramm sind

Ich bin kein Roboter.

reCAPTCHA

[Datenschutzerklärung](#) - [Nutzungsbedingungen](#)

Abschicken

Unterstützt von ISA (<http://ec.europa.eu/isa>), [Fragen und Antworten \(/eusurvey/home/helpparticipants\)](/eusurvey/home/helpparticipants) | [Unterstützung \(/eusurvey/home/support/runner\)](/eusurvey/home/support/runner)
dem Programm der Europäischen Kommission zur Förderung von Interoperabilitätslösungen für europäische öffentliche Verwaltungen.